

Pressemitteilung

RWE ernennt Thomas Michel zum COO der RWE Offshore Wind GmbH

- **Langjähriger RWE-Manager im Bereich Offshore Operations übernimmt zum 1. September 2023 die neu geschaffene Position des Chief Operating Officer (COO) bei der RWE Offshore Wind GmbH**
- **Verantwortungsbereich umfasst Bau und Betrieb von Offshore Windparks, Engineering sowie Arbeitssicherheit und Umweltschutz**

Essen, 27. Juni 2023

RWE hat Dr. Thomas Michel (44) zum 1. September 2023 als Chief Operating Officer (COO) in die Geschäftsführung der RWE Offshore Wind GmbH, einer Tochtergesellschaft der RWE AG, bestellt. Mit Michel übernimmt ein im Bereich Offshore Wind sehr erfahrener und langjähriger RWE-Manager die Verantwortung für den neu geschaffenen Geschäftsbereich. Mit dem neuen Geschäftsbereich wird der stetig wachsenden Anzahl an Offshore-Windparks, die RWE betreibt, Rechnung getragen und ein noch stärkerer Managementfokus als bisher auf die großen Projekte im Bau gelegt. Zu den künftigen Aufgaben zählen Bau und Betrieb sowie das Engineering der RWE-Offshore-Windparks sowie der Bereich Arbeitssicherheit und Umweltschutz (Health, Safety, Security & Environment, HSSE).

Markus Krebber, CEO der RWE AG:

„Ich freue mich sehr, dass mit Thomas Michel ein sehr erfahrener Manager aus den eigenen Reihen die Position des COO bei der RWE Offshore Wind GmbH übernimmt. Thomas sorgt seit Jahren mit seinen Operations-Teams für einen verlässlichen Betrieb unserer Offshore-Flotte. So können zuverlässig Millionen von Haushalten in Europa mit grünem Strom aus Anlagen auf See versorgt werden. Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit in neuer Verantwortung.“

Thomas Michel ist seit bald 15 Jahren in der Windbranche tätig. Den Großteil seiner Karriere widmete sich Michel dem sicheren Betrieb von Offshore-Windanlagen sowie der Inbetriebnahme neuer Windparks. Dazu zählen die RWE-Offshore-Windparks Kaskasi mit 342 Megawatt (MW) vor der Küste Helgolands sowie Triton Knoll. Mit einer Leistung von 857 MW (RWE-Anteil: 506 MW) ist Triton Knoll einer der bis dato größten in Betrieb befindlichen Windparks. Zunächst bei E.ON, dann bei RWE verantwortet Michel den Betrieb und die Wartung der gesamten Offshore-Windflotte. RWE hat aktuell 19 Offshore-Windparks in fünf Ländern in Betrieb, deren installierte Leistung insgesamt 6,2 Gigawatt (GW) beträgt – der RWE-Anteil an diesen Projekten beläuft sich auf 3,3 GW.



Für Rückfragen:

Vera Bucker
RWE AG
Head of Media Relations
International & Finance
M +49 (0) 162 251 73 29
E vera.buecker@rwe.com

RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Bis 2030 will das Unternehmen aus dem Energieträger Kohle aussteigen. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.